



Nürnberg, 25. September 2024

Die besten Innovationen 2024

Fünf Gold Awards beim Deutschen Verpackungspreis 2024

Die große Bühne für große Innovationen gab es am ersten Tag der FACHPACK in Nürnberg. Das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi) hatte zur Preisverleihung geladen und feierte gemeinsam mit über 380 Gästen aus der Branche die 41 siegreichen Innovationen beim diesjährigen Deutschen Verpackungspreis. Höhepunkt des besonderen Branchenevents war die Verkündung der fünf Gold Awards. Mit den Gold Awards zeichnet die unabhängige Jury des Verpackungspreises besonders wegweisende Innovationen aus, die sich selbst aus dem Kreis der 41 Sieger noch hervorheben. Diesmal ging Gold an beste Lösungen aus den Kategorien Digitalisierung, Funktionalität & Convenience, Nachhaltigkeit sowie Verpackungsmaschinen.

Als sich am 24. September 2024 um 16:00 Uhr die Türen zum Saal München des NCC Mitte öffneten, lag Spannung und viel Vorfreude in der Luft. Bereits im August hatte das Deutsche Verpackungsinstitut die Sieger der größten europäischen Leistungsschau rund um die Verpackung bekannt gegeben. Die große noch offene Frage war, wer aus dem Kreis der Verpackungspreisträger zusätzlich den besonders exklusiven Gold Award gewinnen würde.

Eröffnet wurde das besondere Branchenevent von Peter Ottmann, CEO der NürnbergMesse, der die Branche mit den Worten „Willkommen im Übermorgenland“ begrüßte. „Messen sind Optimismustankstellen. Hier sind nur die Optimisten, denn die Pessimisten sind zu Hause geblieben. Auf der FACHPACK sehen wir die Zukunft“ so Ottmann, der damit auch den perfekten Übergang zu den Siegern des Verpackungspreises schuf.

Im Anschluss bedankte sich Oliver Berndt als Bereichsleiter Events & Marketing des dvi sowie Moderator der Veranstaltung bei der IGEPA group, der FACHPACK und Mitsubishi Electric als die diesjährigen Partner des Deutschen Verpackungspreises.

41 strahlende Sieger

Fast 250 Einreichungen aus dreizehn Ländern hatten das dvi dieses Jahr erreicht und waren im Juli von einer 27 Köpfe starken unabhängigen Jury im Rahmen eines zweitägigen Treffens begutachtet und bewertet worden. Am Ende standen 41 Sieger fest, die mit ihren Innovationen die gesamte Breite der Materialien in allen zehn Preiskategorien abdecken. Auf der Preisverleihung erhielten die anwesenden Innovatorinnen und Innovatoren begleitet von den Beats einer DJane ihre Urkunde, die rote Trophäe des Deutschen Verpackungspreises und sehr viel verdienten Applaus.

5 Gold Awards ragen heraus

Nach der Preisverleihung ist vor den Gold Awards. Auch dieses Jahr hatte die Jury Innovationen entdeckt, die als besonders wegweisende Lösung zusätzlich gewürdigt und



Nürnberg, 25. September 2024

ausgezeichnet wurden. Übergeben wurde die goldfarbene Trophäe von dem dvi-Vorstandsvorsitzenden Thomas Reiner.

Gold für Sykell GmbH

In der Kategorie Digitalisierung ging ein Gold Award an CIRCULAR ERP, eine Plattform von Sykell zur Verwaltung wiederverwendbarer und zirkulärer Güter. Das cloudbasierte Softwaremodell wurde speziell für die Verwaltung von Pfand- und Mehrwegsystemen entwickelt und kann eine Vielzahl unterschiedlicher Primär- und Sekundärverpackungen wie z.B. Flaschen, Formschalen oder anderen Behältern abbilden. Die Software integriert zudem verschiedene Drittanbieter wie Logistikpartner und Reinigungsunternehmen und ermöglicht damit einen effizienten Betrieb in der kompletten Lieferkette. So wird der Eintritt von Unternehmen in die Kreislaufwirtschaft erheblich vereinfacht.

Gold für MB-Kreativtechnologien

In der Kategorie Funktionalität & Convenience ging Gold an Magic-B-lock, ein innovatives Packmittel von MB-Kreativtechnologien mit Verschluss und Öffnung mittels Legitimationskarte. Das exklusive Packmittel wurde entwickelt, um Kinder und Jugendliche vor Öffnen und Konsum des Packguts zu schützen. Im konkreten Fall E-Zigaretten und Liquids mit Nikotin. Die Verpackung lässt sich nur mit einer separaten Legitimationskarte öffnen, die dazu auf die Vorderseite der Box gehalten werden muss. Ein auditives technisches „Klacken“ signalisiert den erfolgten Öffnungsvorgang. Gerade angesichts des wachsenden Markts für nikotinhaltige Produkte und der laufenden Cannabislegalisierung hat die intelligente Funktion der Verpackung die Jury überzeugt.

Gold für LEEB GmbH & Co. KG.

In der Kategorie Nachhaltigkeit wurde der PureWrap PP von Leeb mit Gold ausgezeichnet. Der sortenreine und recyclingfähige Weichkäsewickler glänzt mit zweimal 100 Prozent: Beim verwendeten Material und bei der Recyclingfähigkeit. Die Jury lobt die beeindruckende Umstellung von einer mehrstofflichen Primärverpackung auf einen reinen PP-Einwickler. Das Monomaterial besteht aus einer Außenschicht und einem speziell gewebten PP. Diese vliesähnliche Schicht ermöglicht es dem Käse, auf natürliche Weise weiter zu reifen, indem sie eine Luftpolsterung bildet. Der Kunde bemerkt beim Genuss keinen Unterschied. Die Herausforderung an die Produktqualität und das Monomaterial für die Kreislaufwirtschaft ist herausragend und wurde von der Jury besonders hervorgehoben.

Gold für Zotefoams plc

Ein weiteres Gold in der Kategorie Nachhaltigkeit ging an ReZorce® Circular Packaging von Zotefoams. Die nachhaltige Alternative für Getränkekartons besteht zu 100 Prozent aus HDPE, wobei 30 bis 70 Prozent mechanisch recyceltes HDPE eingesetzt werden können. Eine patentierte Technologie ermöglicht die Aufbringung eines Layers mit Barrierefunktion, während der Extrusion. Ein weiteres Gold-Argument für die Jury: Die HDPE Verpackung bringt



Nürnberg, 25. September 2024

gegenüber herkömmlichen Getränkeverbundkartonagen nachweislich rund 50 Prozent reduzierte Werte bei Umwelteinflüssen wie Wasserverbrauch und Energieeinsatz.

Gold für MULTIVAC Sepp Haggenmüller SE & Co. KG

In der Kategorie Verpackungsmaschinen konnte sich das MULTIVAC Cooling@Packing System einen Gold Award sichern. Die Maschine kühlt Backwaren beim Verpacken mittels Vakuum. Der Abkühlprozess ist dabei in eine Thermoform-Füll- und Verschleißmaschine integriert. Die erforderliche Reduzierung der Temperatur von 95°C auf rund 30°C wird durch hintereinander angeordnete Vakuumkammern in der Verpackungsmaschine erreicht. Das unmittelbare Verpacken nach dem Backen optimiert Frische und Haltbarkeit der Produkte. Da ein sonst üblicher separater Kühlprozess entfällt, lässt sich Energie, Zeit und Platz sparen. Die Inline-Lösung erhöht zudem die Prozesssicherheit und senkt die Kosten im Vergleich zu herkömmlichen Vakuumkühlern. In den Augen der Jury viele Argumente für Gold.

Ausklang und Ausblick

Nach den Gold Awards ging es für alle 41 Verpackungspreisträger an die Fotowand, wo der besondere Moment festgehalten und verewigt wurde. Aus der Preisverleihung wurde eine entspannte und angeregte Netzwerkveranstaltung mit Getränken und guter Laune. Die Einreichungsphase für den nächsten Deutschen Verpackungspreis startet in Februar 2025.

###

BILDMATERIAL

- Zur Ansicht: Produktbilder und Wertungstexte der Jury zu Gewinnern und Gold Award Siegern 2024: <https://www.verpackung.org/events/deutscher-verpackungspreis/auszeichnungen>
- Zum Download: Bilder der Preisverleihung und der Gold Award Verleihung: <https://www.picdrop.com/christiannink/xziWRAPSb9>
- Zum Download: Bilder aller 41 Sieger-Produkte inklusive der 5 Gold Award Produkte: <https://mega.nz/folder/JPkGXTIA#kQKnolU50sT7weombs2C5g>

Die Bilder sind frei zur Verwendung im Zusammenhang mit dem Deutschen Verpackungspreis 2024.
Quelle: Siehe Dateinamen

Pressekontakt

Christian Nink



Nürnberg, 25. September 2024

www.christiannink.de

T +49 30 60 98 66 75

presse@verpackung.org

Deutsches Verpackungsinstitut e. V.

Kunzendorfstraße 19 | D-14165 Berlin

T +49 30 8049858-0 | F +49 30 8049858-18

info@verpackung.org | www.verpackung.org

Über den Deutschen Verpackungspreis

Der Deutsche Verpackungspreis ist ein internationaler, branchen- und materialübergreifender Wettbewerb und die größte europäische Leistungsschau rund um die Verpackung. Er steht unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wirtschaft und Energie. Mit dem Preis prämiert das Deutsche Verpackungsinstitut (dvi) jedes Jahr innovative und kreative Lösungen vom scheinbar kleinen aber wegweisenden Detail bis hin zur grundlegenden Neuerung. Der Deutsche Verpackungspreis richtet sich an Designer, Entwickler, Hersteller und Verwender von Verpackungslösungen und -maschinen sowie den kreativen Nachwuchs der Branche. Gewinner des Verpackungspreises nominieren sich gleichzeitig für den WorldStar der World Packaging Organisation (WPO). www.verpackungspreis.de + www.packagingaward.de

Über das Deutsche Verpackungsinstitut

Das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi) wurde 1990 gegründet. Es verbindet branchenübergreifend Menschen der gesamten Wertschöpfungskette der Verpackung vom Maschinenbau über alle Segmente der Verpackungs- und Konsumgüterindustrie sowie dem Handel und Markenunternehmen bis hin zur Kreislaufwirtschafts- und Recyclingindustrie mit dem Ziel, innovative und nachhaltige Ansätze zu initiieren. Das dvi setzt sich branchen- und materialübergreifend für Themen der Verpackungswirtschaft ein und lehnt ideologisch geführte Diskussionen ab. Es macht Verpackung zum Thema in der Öffentlichkeit, bringt Objektivität in die oft mit Vorurteilen und falschen Gemeinplätzen durchgezogene Diskussion und informiert mit Tatsachen über die Leistungen der Verpackung und ihrer Akteure. Zu den Initiativen des dvi zählen der Deutsche Verpackungspreis, der Deutsche Verpackungskongress, der Tag der Verpackung, die Dresdner Verpackungstagung, die Verpackungsakademie, das Forum Packaging Strategies, die dvi-Studierendenkonferenz und das Nachwuchsprojekt PackVision. www.verpackung.org